# Workshop «Wie weiter mit dem Jubla-Tag?»

**Typ:** Zum offenen Austausch und Vorbereitung der Entscheidungsfindung im Verband bzgl. Jubla-Tag ab 2022
**Zielgruppe:** Kalei-Mitglieder und Interessierte; insbesondere, aber nicht nur: Kalei-Mitglieder, die mit der Umsetzung des Jubla-Tags in ihren Kantonen betraut waren
**Ziele:** Die kantonale Ebene hat einen Überblick über Zahlen und Fakten der Jubla-Tage 2017-2021
Die nationale Ebene kennt die Wünsche der Basis für den Jubla-Tag nach 2021

## 1 Evaluation Jubla-Tag 2017-2021

In diesem Jahr findet der Jubla-Tag zum 5. Mal statt. Damit endet die Pilotphase, in der die Jubla Schweiz erste Erfahrungen mit dieser Öffentlichkeitskampagne gemacht hat. Es ist Zeit für eine Bestandsaufnahme. In diesem Teil des Workshops evaluieren wir gemeinsam die letzten vier Jahre und stellen uns insbesondere die folgenden Fragen:

- Resultate: Was hat der Jubla-Tag dem Verband gebracht? Für die Marke "Jubla"? Für die Entwicklung des Verbands (z.B. Mitglieder)? Für das Öffentlichkeitsbewusstsein der Scharen/Kantonsleitungen/nationalen Geschäftsstelle? Wie lässt sich Erfolg und Misserfolg überhaupt messen?

- Format: Ist das bisherige Format, das die national koordinierte, analoge Werbekampagne an einen lokal von den Scharen organisierten "Kennenlern"-Tag koppelt, zielführend?

## 2 Wie geht's weiter? – Jubla-Tag ab 2022

Der erste Workshop legt den Fokus auf Rückblick und Analyse, soll aber mit einem kurzen Ausblick auf den verbandsinternen Entscheidungsprozess hin zu einem neuen Jubla-Tag ab 2022 abgerundet werden.

Dazu gehen wir den folgenden Fragen nach:

- Brainstorming: "Wie soll der Jubla-Tag ab 2022 aussehen?" Braucht es Änderungen und wenn ja, welche Alternativen zum jetzigen Format sind denkbar?

- Wie geht's weiter bis zum Entscheid über die Zukunft des Jubla-Tag? Ausblick auf nächste BV und weitere Arbeitsschritte.